

Protokoll

der Sitzung der Bürgerstiftung Eggstedt

Zeit und Ort: 23.05.2023, 19:30, Begegnungsstätte Eggstedt

Anwesende: Stefan Kiehl, Martina Ruge, Dr. Gabriele Stahlberg,
Grit Awiszus. Horst Stammerjohann fehlte krankheitsbedingt

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Anträge
3. Verschiedenes

Ad 1: Begrüßung

Der Stiftungsvorsitzende Stefan Kiehl begrüßt die Teilnehmer. Er informiert darüber, dass am 31.12.22 ein Betrag von 75.634,61€ für Stiftungszwecke zur Verfügung stand, allerdings sind davon bis zum aktuellen Zeitpunkt einige weitere bereits bewilligte Ausgaben getätigt worden.

Der Stiftungsvorstand informiert weiterhin darüber, dass das Notstromaggregat für die Feuerwehr, für das die Stiftung die Kosten übernehmen wollte, z.Zt. nicht lieferbar ist.

Er informiert weiterhin darüber, dass die aus Mitteln der Bürgerstiftung angeschafften Instrumente des inzwischen aufgelösten ‚Drum & Marching Corps Black Angel e.V.‘ einer Schule als Spende übergeben worden sind. Die Spende ist mit großer Freude aufgenommen worden und es wurde auch in der Zeitung darüber berichtet. Die Mitglieder des Stiftungsrates freuen sich ebenfalls.

Ad 2: Anträge

Folgende aktuelle Anträge liegen vor:

1. Der **Kultur- und Umweltausschuß der Gemeinde Eggstedt** beantragt verschiedene Zuschüsse, so:

- 1.1. ... die Übernahme der Kosten für Blumenzwiebeln zur weiteren Ausgestaltung der neu angelegten Staudenbeete.

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten bis zu max. 200,-€.

- 1.2. ...die Übernahme der Kosten für den Ersatz eines Abfallbehälters auf dem Spielplatz. Die Kosten belaufen sich nach dem beigefügten

Angebot auf 189,-€ zzgl. MwSt. und Versand.

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der genannten Höhe.

- 1.3. Übernahme der Kosten für zwei neue Bänke im Außenbereich (am Mahnmal und im Eggstedter Moor). Die Bürgerstiftung entscheidet sich aus den vorgelegten Vorschlägen für 2 in Frage kommende Modelle (Favorit: die Sitzbank ‚Oslo‘).

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten für beide Bänke in Höhe von insges. ca. 1300,-€.

- 1.4. ... die Übernahme der Kosten für einen weiteren Neujahrsempfang für die ehrenamtlich tätigen Bürger der Gemeinde am 20.1.24. Das Fest in 2023 wurde von allen Beteiligten sehr positiv aufgenommen und dieser Meinung schließt sich auch der Stiftungsrat an. Allerdings ist er mehrheitlich der Meinung, dass eine jährliche Wiederholung zu häufig ist. Es droht ein Gewöhnungseffekt, der die positive und motivierende Funktion unterlaufen könnte. **Der Stiftungsrat plädiert für einen 2-Jahres-Zyklus und beschließt gleichzeitig, das Fest in 2 Jahren (also 2025) wieder mit der beantragten Summe von ca. 5000,-€ zu bezuschussen.**

2. Der **Angelsportverein Eggstedt (ASV)** beantragt zwei Zuschüsse, so:

- 2.1. ... die Übernahme der Kosten für die Anschaffung einer Ramme zu Uferbefestigung. Der Kostenvoranschlag beträgt 3808,-€.

Die Zustimmung zu diesem Antrag hatte der Stiftungsratsvorsitzende bereit zwischenzeitlich im Umlaufverfahren eingeholt. Sie war einstimmig ausgefallen. **Der Stiftungsvorstand bestätigt noch einmal die Entscheidung für die Bezuschussung in der genannten Höhe.**

- 2.2. ... die Übernahme der Kosten für die Entschlammung der zwei Vereinsfischeiche. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3000,-€.

Der Stiftungsvorstand beschließt auch die Übernahme dieser Kosten in Höhe des Voranschlags.

3. Der **Eggstedter Heimat- und Kulturverein** beantragt die Übernahme der Kosten für die Erneuerung des Mastes und des Kranzes für den jahreszeitlichen dörflichen Schmuck sowie auch die Überarbeitung / Renovierung der beiden Schilder ‚Unser schönes Dorf‘. Für beide Vorhaben

liegen noch keine konkreten Lösungen und Pläne und daher auch noch keine Kostenangaben vor.

Der Stiftungsvorstand lehnt eine Bezuschussung nicht grundsätzlich ab, bedauert aber, ohne konkretere Zahlen keine Kostenübernahmeerklärung abgeben zu können. Er bittet um Wiedereinreichung des Antrags dann, wenn konkrete Zahlen vorliegen.

4. Der **Kinderfestausschuss** beantragt verschieden Zuschüsse, so:

4.1.1. ...die Übernahme der Kosten für Abnahme und Gutachten des Armbrustschießstandes am Sportplatz 21 in Höhe von ca. 350,-€.

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der genannten Höhe.

4.1.2. ...die Übernahme der Kosten für 10 Säcke Setz-Fix in Höhe von insgesamt 94,-€.

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der genannten Höhe.

4.1.3. ...die Übernahme der Kosten für 50m rot-weiße Absperrkette und 10 Weidezaunpfähle, beides wird vom Gutachter zu Absperrungszwecken gefordert. Kosten: zusammen ca. 110,-€.

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der genannten Höhe

4.1.4. ...die Übernahme der Anschaffung neuer Spielgeräte sowie Zubehör und Restauration der bestehenden Spielgeräte in Höhe von 600,-€..

Der Stiftungsrat weist darauf hin, dass bereits in der Sitzung vom 15.11.22 beschlossen wurde, die Instantsetzung der Spielgeräte in Höhe von bis zu 1000,-€ zu bezuschussen. Der erneute Antrag wird daher als gegenstandslos betrachtet.

4.1.5. ...die Übernahme der Kosten in Höhe von 620,-€ für die Anschaffung neuer Schärpen sowie deren Besticken mit dem Eggstedter Wappen und den Namen der letzten Königspaare.

Der Stiftungsrat beschließt auch hier einstimmig die Übernahme der Kosten in der genannten Höhe.

4.1.6. Da sich die Kosten für den geplanten Ausflug in den Heidepark erhöht haben, beantragt der Kinderfestausschuss die Übernahme der zusätzlichen Kosten durch die Bürgerstiftung. Durch eine Erhöhung der Eintrittspreise des Heideparks von 30,-€ auf 39,-€ entstehen bei voraussichtlich 45 teilnehmenden Kindern Mehrkosten von 405,-€.

Der Stiftungsrat bewilligt einstimmig die Übernahme der zusätzlichen Kosten in genannter Höhe.

Der Stiftungsrat ist allerdings der Meinung, dass eine allgemeine Übernahme der Verpflegung bei solchen Ausflügen in Zukunft etwas kritischer betrachtet werden sollte, da hier gut Eigeninitiative möglich ist.

5. Der **Jagdverein Eggstedt** beantragt:

5.1. ... die Übernahme der Kosten für die Anschaffung von Weidezaunpfählen, Blockbatterien und Kitzmeldern von insgesamt 566, 32€. Die Anschaffungen dienen dem Wildschutz und der Unfallvermeidung.

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der genannten Höhe.

5.2. ... die Übernahme der Kosten für verschiedene Ergänzungen der Einrichtung der Wildkammer (Seilzug, Beleuchtung, Fleischerhaken) von insgesamt ca. 360,-€.

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig auch die Übernahme dieser Kosten in der genannten Höhe.

Ad 3: Verschiedenes

Es besteht kein zusätzlicher Diskussions- oder Informationsbedarf.
Die Sitzung schließt um 20.40 Uhr.



Stefan Kiehl
(Stiftungsvorstand)



Dr. Gabriele Stahlberg
(Schriftführerin)